WIRTSCHAFT REGIONAL

August 2007 | Nummer 8

Wirtschaftszeitung für die Region Ostwürttemberg

Einzelpreis € 4,–

ANZEIGE

Umformtechnik Bäuerle setzt auf Lebensarbeitszeitmodell

Die Vorteile des innovativen Vermögenssteuerungs- und Vorsorge-Instruments werden von dem Böbinger Metallverarbeiter zum Nutzen aller Beteiligten eingesetzt

Dr. Nils Vieweg, Geschäftsführer der Umformtechnik Bäuerle GmbH, skizzierte die Überlegungen des Unternehmens, die zur Einführung des „Zins-Garant-Konto"-Lebensarbeitszeitmodells geführt haben.

Die sozialen Sicherungssysteme in Deutschland befinden sich in einem fundamentalen Umbruch. Die Renten sind nicht mehr im gewohnten Maße sicher. Heutige und zukünftige Rentner müssen sich auf schwierigere Zeiten einstellen. Doch obwohl die Medien fast täglich über die dramatischen Entwicklungen berichten, können sich viele Menschen die Auswirkungen auf ihre persönliche Situation nur schwer vorstellen. Gleichzeitig müssen sich die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aber auf einen Ruhestand mit sinkenden Renten einstellen.

Künftig wird es Rente erst mit 67 Jahren geben. Darauf hat sich die Bundesregierung verständigt - das entsprechende Gesetz wurde inzwischen verabschiedet. Nur wer bereits nahe am Rentenalter rangiert, darf wie bisher mit 65 Jahren aufs Altenteil. Für die jüngeren Jahrgänge dagegen wird das Eintrittsalter von Jahr zu Jahr angehoben.

Laut einer aktuellen Allensbach-Studie lehnen jedoch 2/3 der Arbeitnehmer eine längere Lebensarbeitszeit über das 65. Lebensjahr hinaus kategorisch ab.

Gerade vor diesem Hintergrund kommt sogenannten Lebensarbeitszeitmodellen eine ganz besondere Bedeutung zu. Firmen wie Hewlett-Packard, VW, Siemens Deutsche Telekom oder SAP wenden die innovativen Gestaltungsmöglichkeiten, die Lebensarbeitszeitmodelle bieten, mit Erfolg in der Praxis an. Lebensarbeitszeitkonten sind dort bei den gewerblichen Mitarbeitern und Angestellten höchst beliebt. Denn die Zeitwertkonten eröffnen für die Mitarbeiter zahllose, flexibel handhabare Gestaltungsmöglichkeiten.

Deshalb hat sich auch die Firma Umformtechnik Bäuerle entschlossen, den Arbeitnehmer/-innen des Unternehmens die Nutzung, Chancen und Möglichkeiten von **Lebensarbeitszeitkonten** zugänglich zu machen.

Im Rahmen einer **Mitarbeiter- und Betriebsversammlung** wurden die Mitarbeiter/-innen jetzt über das neue Konzept

Harald Röder, anerkannter Experte für Lebensarbeitszeitmodelle, zeigte den Mitarbeitern den Weg aus der, durch die demografische Entwicklung in Deutschland verursachten, zukünftigen Armutsfalle für Bezieher von Altersrenten.

„Zins-Garant-Konto" Lebensarbeitszeitmodell

des Unternehmens informiert.

Anlässlich der Betriebsversammlung begrüßte Herr Dr. Vieweg die anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie deren Ehe- und Lebenspartner. Ferner begrüßte er den Referenten, Herrn Harald Röder, der im Laufe der Veranstaltung ausführlich über das Lebensarbeitszeitmodell der Firma Bäuerle und seine Hintergründe informierte, und dessen Beratungspartner Herrn Jürgen Waibel.

Dr. Vieweg erläuterte in seinem „Rückblick - Ausblick" unter anderem

- die überaus positive Geschäftsentwicklung des Unternehmens und des Konzerns Georgsmarienhütte
- die Erreichung eines neuen Höchstumsatzes in der Unternehmensgeschichte
- die ständig steigenden Kundenwünsche und die daraus resultierenden Anforderungen an das Unternehmen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- wichtige Sicherheitsstandards und die präventive Umweltinitiative der Firma Umformtechnik Bäuerle am Standort Böbingen.

Abschließend machte Dr. Vieweg deutlich, dass die Firma Umformtechnik Bäuerle mit der Einführung des Zins-Garant-Konto-Lebensarbeitszeitmodells einerseits soziale Verantwortung für ihre Mitarbeiter demonstriert und gleichzeitig den Mitarbeitern die Möglichkeit eingeräumt wird, vor dem 67. Lebensjahr ein flexibles Ausscheiden aus dem aktiven Arbeitsleben - ohne finanzielle Einbußen und Nachteile - zu gestalten.

Röder & Partner aus Schwäbisch Gmünd hat sich als Beratungsgesellschaft für strategische Finanz- und Vermögensplanung auf die fachkundige Einrichtung und Betreuung von Lebensarbeitszeitmodellen spezialisiert. Das Unternehmen um den Finanz-Experten Harald Röder verfügt bereits heute, am Anfang der zu erwartenden Einrichtungswelle von Lebensarbeitszeitkonten bei klein- und mittelständischen Unternehmen, über eine Beratungs- und Implementierungserfahrung, die den meisten der Branche noch fehlt.

Der Sozialstaat auf dem Rückzug - Leben ohne Sicherheit

Harald Röder verdeutlichte in seinem Vortrag, dass nahezu jeder Arbeitnehmer und jede Angestellte in diesem Land auf Grund der demografischen Entwicklungen - ob Single, ob verheiratet, ob mit oder ohne Kinder, ob schlecht, mittel oder gut verdienend, ob älter oder jünger - in die Alters-Armutsfalle läuft, wenn keine persönliche Gegensteuerung erfolgt.

Doch wie können die Leistungsrücknahmen bei der gesetzlichen Rente sinnvoll kompensiert werden?

Wie kann jeder Einzelne sinnvoll aktiv werden?

Was ist jetzt zu tun?

Als Lösung für diese zukünftigen Probleme stellte er klar und deutlich die Gestaltungs- und Lösungsmöglichkeiten dar, die das neue „Zins-Garant-Konto" den Mitarbeitern der Firma Bäuerle ab sofort bietet.

Tatsächlich ist Deutschland heute schon moderner und bietet mehr Gestaltungsmöglichkeiten, als viele Menschen bisher annehmen und für sich persönlich realisiert haben.

Jeder kann reagieren, indem er rechtzeitig die Weichen für seine private Vorruhestandsplanung und eine ausreichende Altersversorgung stellt.

Die Arbeitnehmer können ab sofort beliebige Teile des Arbeitsentgeltes in ein insolvenzgeschütztes Zeitwertkonto einbringen und entsprechende Wertguthaben aufbauen. Die Einbringung auf das Wertkonto erfolgt brutto, das heißt, vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen. Das Ziel des Lebensarbeitszeitmodells der Firma Umformtechnik Bäuerle ist es, Freistellungsphasen, zum Beispiel die Verkürzung der Lebensarbeitszeit, oder die Finanzierung eines vorzeitigen oder gleitenden Übergangs in den Ruhestand, zu finanzieren. Wertguthaben, die während der regulären Lebensarbeitszeit nicht verbraucht werden, können spätestens bei Eintritt in den gesetzlichen Ruhestand - ohne Belastung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen - in eine betriebliche Altersvorsorge überführt werden. „Damit sind Zeitwertkonten", so das Fazit von Harald Röder, „die flexibelste Möglichkeit zur unbegrenzten Umwandlung von Arbeitsentgelten zur finanziellen Vorsorge mit fortdauernder sozialer Absicherung".

Fazit

Aus Sicht der Arbeitnehmer-/innen wird insbesondere der Problematik der demografischen Entwicklung und der damit verbundenen Probleme der Finanzierung unseres Rentensystems Rechnung getragen.

Der Arbeitnehmer/-in kann aktiv und frühzeitig seine Altersversorgung und sein Renteneintrittsalter gestalten und somit auch zukünftigen, sicherlich weiterhin erfolgenden Eingriffen in das Rentensystem entgegenwirken.

Gerade vor dem Hintergrund der Einführung der staatlichen Rente mit 67 Jahren und dem Wegfall der Altersteilzeit ab dem Jahre 2009 wird den Arbeitnehmer/-innen die Möglichkeit gegeben, mit Hilfe von Lebensarbeitszeitkonten wie dem „Zins-Garant-Konto" individuell das Ende ihrer beruflichen Tätigkeit weitgehend selbst zu bestimmen.

So wird für den Arbeitnehmer/-in der Firma Umformtechnik Bäuerle eine ideale Verbindung von Berufs- und Privatleben erreicht!

Das Lebensarbeitszeitmodell der Firma Umformtechnik Bäuerle

Die Vorteile für die Arbeitnehmer/-innen durch die Nutzung des Zins-Garant-Kontos

Umformtechnik Bäuerle GmbH

- Zeitwertkonten sind die flexibelste Möglichkeit zur unbegrenzten Umwandlung von Arbeitsentgelten.
- Flexible Gestaltung der Lebensarbeitszeit und höhere Lebensqualität.
- Finanzielle Vorsorge, beispielsweise für berufliche Fortbildung, Erziehungsurlaub, häusliche Pflegefälle, mit fortdauernder sozialer Absicherung.
- Optimale Gestaltung von Beruf und Freizeit (Arbeitssouveränität).
- Zeitpunkte der Freistellung können zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer frei vereinbart werden.
- Gesetzlich garantierter Schutz des Wertguthabens bei Insolvenz des Unternehmens.
- Mitnahme des Wertguthabens zu einem neuen Arbeitgeber bei Arbeitsplatzwechsel.
- Flexibles und höchst effizientes Ansparen beliebiger Gehaltsbestandteile zur Verkürzung der Lebensarbeitszeit und/oder für eine Zusatzversorgung bei Eintritt in den Ruhestand.
- Ausgleich von Einkommenseinbußen während der Altersteilzeit.
- Die Verschiebung von Steuer- und Sozialversicherungslast in günstigere Zeiträume mit wenig oder ohne laufendes Arbeitseinkommen ist möglich.
- Ersparte Steuern und ggf. Sozialabgaben werden in die Zukunft (auch über das Jahr 2008 hinaus) verlagert und bis dahin im Zinseszinseffekt angelegt.
- Zeitwertkonten können parallel zu bAV-Verträgen geführt werden und Wertguthaben können in die betriebliche Altersversorgung übertragen werden, wenn das Guthaben nicht mehr für eine Freistellung oder den vorzeitigen Ruhestand verwendet werden kann.
- Lebensarbeitszeitkonten und Wertguthaben sind uneingeschränkt vererbbar.

Umformtechnik Bäuerle GmbH
Klotzbachstraße 2
73560 Böbingen/Rems
Tel 0 71 73- 18 5 63 -10
Fax 0 71 73- 18 5 63 -13
info@umformtechnik-baeuerle.de
www.umformtechnik-baeuerle.de

Röder & Partner
Beratungsgesellschaft für strategische Finanz- und Vermögensplanung mbH
Karlsbader Straße 18
73527 Schwäbisch Gmünd
Fon 07171 - 97790-0
Fax: 07171 - 97790-77
www.roeder-partner.de
info@roeder-partner.de
www.innovationsmodell-lebensarbeitszeitkonten.de